

2026

Halbjahresbericht





Emittentenbericht
zum 1. Halbjahr 2026
cyan AG · München

Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2026

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Vorstands	3
Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2026.....	4
Umsatz- und Ergebnisentwicklung.....	4
Vermögens- und Finanzlage	4
Wesentliche Entwicklungen und Ereignisse	5
Ausblick auf das restliche Geschäftsjahr 2026.....	6
Verkürzte Konzernfinanzinformationen zum 30. Juni 2026	7
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	7
Konzernbilanz	8
Konzern-Kapitalflussrechnung.....	10
Ausgewählte erläuternde Angaben	12
Grundlagen der Aufstellung	12
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	12
Konsolidierungskreis.....	12
Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen	13
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	13
Weitere Hinweise / Impressum.....	14
Impressum	15

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

cyan hat den eingeschlagenen Wachstumskurs im ersten Halbjahr 2026 konsequent fortgesetzt. Nach dem operativen Turnaround der vergangenen Jahre liegt unser Fokus nun darauf, das bestehende Geschäft weiter zu skalieren, neue Märkte und Vertriebskanäle zu erschließen und gleichzeitig gezielt in unsere technologische und vertriebliche Basis für zukünftiges Wachstum zu investieren.

Der Konzernumsatz erhöhte sich im ersten Halbjahr 2026 um 11 % auf EUR 4,9 Mio. Der weiterhin hohe Anteil wiederkehrender Umsätze von 96 % unterstreicht dabei die Stabilität unseres Geschäftsmodells. Trotz der planmäßigen Investitionen in Produktentwicklung, Vertrieb und Marktausbau konnte cyan auch im ersten Halbjahr 2026 ein positives EBITDA erzielen.

Auch strategisch haben wir wichtige Fortschritte erzielt. Die bestehende Zusammenarbeit mit T-Mobile Polen wurde um ein zusätzliches Cybersecurity-Angebot erweitert. Mit ONATi/Vini in Französisch-Polynesien konnten wir einen weiteren Telekommunikationspartner für unsere netzwerkbierten Sicherheitslösungen gewinnen und damit unsere internationale Präsenz weiter ausbauen.

Parallel dazu entwickeln wir cyan Guard 360 und dessen Vertriebsmodell konsequent weiter. Mit CANCOM und FileWave konnten wir neue Vertriebspartnerschaften aufbauen, die uns zusätzliche Möglichkeiten eröffnen, unsere Technologie über neue Kanäle und über das klassische Telekommunikationsgeschäft hinaus im Markt zu positionieren.

Mit der Aufnahme der cyan-Aktie in das Mittelstandssegment m:access der Börse München im Februar 2026 haben wir zudem einen wichtigen Schritt am Kapitalmarkt gesetzt. m:access bietet aus unserer Sicht einen passenden Rahmen für die weitere Entwicklung von cyan als wachstumsorientiertes mittelständisches Technologieunternehmen.

Für das zweite Halbjahr erwarten wir eine Fortsetzung der positiven Geschäftsentwicklung. Die wachsende Endkundenbasis bei unseren bestehenden Kunden, zunehmende Beiträge aus neu gestarteten Kundenprojekten sowie die Erweiterung unserer Vertriebskanäle bilden eine gute Grundlage für weiteres Wachstum. Gleichzeitig werden wir gezielt in unsere Produkte, unseren Vertrieb und die Erschließung neuer Märkte investieren.

Auf Basis der bisherigen Geschäftsentwicklung bestätigen wir unsere Prognose für das Geschäftsjahr 2026 und blicken zuversichtlich auf die zweite Jahreshälfte.

Wir bedanken uns bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz sowie bei unseren Kunden und Partnern für das entgegengebrachte Vertrauen. Ebenso danken wir Ihnen, unseren Aktionärinnen und Aktionären, für Ihre Unterstützung.

München, 24.09.2026

Markus Cserna
CEO & CTO

Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2026

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

Der operative Konzernumsatz belief sich im ersten Halbjahr 2026 auf EUR 4,9 Mio. (H1 2025: EUR 4,4 Mio.) und erhöhte sich damit um 11 %. Das Umsatzwachstum resultierte sowohl aus der weiterhin steigenden Endkundenzahl bei bestehenden Kunden als auch aus Beiträgen neuer Kunden, darunter Orange Moldova und Reunion, sowie ONATi/Vini. Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze lag bei 96 %.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beliefen sich auf EUR 0,4 Mio. (H1 2025: EUR 0,4 Mio.) und lagen damit auf Vorjahresniveau. Sie resultierten überwiegend aus Zuwendungen für Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

Im Zuge der planmäßigen Investitionen in externe Entwicklungsleistungen sowie in den Ausbau der eigenen personellen Ressourcen erhöhten sich die Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen auf EUR 0,8 Mio. (H1 2025: EUR 0,7 Mio.). Der Personalaufwand stieg auf EUR 2,8 Mio. (H1 2025: EUR 2,4 Mio.). Auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich auf EUR 1,5 Mio. (H1 2025: EUR 1,3 Mio.). Wesentliche Treiber waren der verstärkte Einsatz externer Berater im Zusammenhang mit Produkt- und Marktaufbau sowie eine intensivierte Marktbearbeitung.

Das EBITDA belief sich im ersten Halbjahr 2026 auf EUR 0,2 Mio. und lag damit um EUR 0,3 Mio. unter dem Vorjahreswert von EUR 0,5 Mio. Der Rückgang ist insbesondere auf die planmäßigen Investitionen in Produktentwicklung und Marktaufbau zurückzuführen. Darüber hinaus war das EBITDA des Vorjahres durch positive Einmaleffekte begünstigt, insbesondere durch die Auflösung von Rückstellungen sowie einen Ertrag aus der Neubewertung von Nutzungsrechten gemäß IFRS 16.

Das Betriebsergebnis (EBIT) belief sich auf EUR -0,4 Mio. (H1 2025: EUR -0,3 Mio.). Die Abschreibungen reduzierten sich auf EUR 0,6 Mio. (H1 2025: EUR 0,8 Mio.). Das Ergebnis nach Steuern lag bei EUR -0,4 Mio. und damit auf dem Niveau des Vorjahres (H1 2025: EUR -0,4 Mio.). Das unverwässerte und verwässerte Ergebnis je Aktie betrug entsprechend EUR -0,02 (H1 2025: EUR -0,02).

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme verringerte sich von EUR 30,7 Mio. zum 31. Dezember 2025 auf EUR 30,2 Mio. zum 30. Juni 2026. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf planmäßige Abschreibungen auf immaterielles Vermögen in Höhe von EUR 0,4 Mio., sowie planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen in Höhe von insgesamt EUR 0,2 Mio. zurückzuführen. Der Bestand an liquiden Mittel belief sich zum 31. Juni 2026 auf EUR 1,2 Mio. (31.12.2025: EUR 1,8 Mio.).

Das Eigenkapital belief sich zum 30. Juni 2026 auf EUR 27,0 Mio. (31.12.2025: EUR 27,4 Mio.). Der Rückgang resultiert aus dem Periodenverlust in Höhe von EUR 0,4 Mio. Die Eigenkapitalquote lag mit 89,5 % (31.12.2025: 89%) weiterhin auf einem sehr hohen Niveau.

Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit belief sich im ersten Halbjahr 2026 auf EUR -0,4 Mio. (H1 2025: EUR 1,3 Mio.). Der positive Cashflow des Vergleichszeitraums war insbesondere durch den Zufluss aus der zweiten Kaufpreistrate aus dem Verkauf von i-new sowie durch Zahlungen im Zusammenhang mit Forschungsförderungen für die Jahre 2022 und 2023 in Höhe von insgesamt EUR 1,4 Mio. begünstigt. Bereinigt um diese Effekte war der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit im ersten Halbjahr 2025 mit EUR -0,2 Mio. ebenfalls negativ.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit war im Berichtszeitraum mit einem Mittelabfluss von TEUR 5 von untergeordneter Bedeutung (H1 2025: TEUR 14).

Der Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit belief sich im Berichtszeitraum auf EUR 0,2 Mio. und lag damit auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Diese setzen sich zusammen aus Zahlungsmittelabflüssen für Leasingverbindlichkeiten nach IFRS 16, sowie aus der planmäßigen Tilgung des Forschungsdarlehens.

Wesentliche Entwicklungen und Ereignisse

Im ersten Halbjahr 2026 setzte cyan die internationale Expansion des Cybersecurity-Geschäfts sowie die Erweiterung seiner Vertriebskanäle konsequent fort. Die bestehende Zusammenarbeit mit T-Mobile Polen wurde um ein zusätzliches Cybersecurity-Angebot erweitert. Mit ONATi/Vini, dem größten Telekommunikationsanbieter Französisch-Polynesiens, gewann cyan zudem einen weiteren internationalen Telekommunikationspartner für seine netzwerkbasierten Cybersecurity-Lösungen.

Parallel wurde der Vertrieb der Sicherheitslösung cyan Guard 360 weiter ausgebaut. Durch die im Februar 2026 geschlossene Partnerschaft mit CANCOM ist cyan Guard 360 über den CANCOM Cloud Marketplace insbesondere für Internet Service Provider verfügbar. Im Juni 2026 wurde mit FileWave ein weiterer internationaler Vertriebspartner gewonnen, der cyan Guard 360 als zusätzliche Security-Komponente in sein Produktportfolio integriert.

Seit dem 2. Februar 2026 werden die Aktien der cyan AG im Marktsegment m:access der Börse München gehandelt.

Im Aufsichtsrat der cyan AG kam es im Berichtszeitraum zu einer personellen Veränderung. Alexander Singer legte sein Mandat mit Ablauf des 20. Mai 2026 nieder. Alexandra Reich wurde in der Folge gerichtlich zum Mitglied des Aufsichtsrats bestellt. Ihre Bestellung wurde nach dem Bilanzstichtag durch die ordentliche Hauptversammlung am 3. Juli 2026 bestätigt.

Im Berichtszeitraum wurden keine Kapitalmaßnahmen durchgeführt.

Ausblick auf das restliche Geschäftsjahr 2026

Der Vorstand beurteilt die weitere Geschäftsentwicklung der cyan AG für das Geschäftsjahr 2026 weiterhin positiv. Die wachsende Endkundenbasis bei bestehenden Kunden, die in den vergangenen Jahren gewonnenen Neukunden und Partnerschaften sowie der Ausbau der Vertriebskanäle bilden die Grundlage für weiteres Wachstum der wiederkehrenden Umsätze.

Im ersten Halbjahr 2026 setzte cyan die geplanten Investitionen in die Weiterentwicklung der Cybersecurity-Lösungen sowie in den Ausbau von Vertrieb und Marktbearbeitung fort. Diese Investitionen sollen die Voraussetzungen für weiteres nachhaltiges Wachstum und den Aufbau zusätzlicher langfristiger Kundenbeziehungen schaffen, wirken sich jedoch erwartungsgemäß kurzfristig auf die Ergebnisentwicklung aus.

Auf Basis der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr bestätigt der Vorstand die für das Geschäftsjahr 2026 veröffentlichte Prognose. cyan erwartet weiterhin einen Konzernumsatz zwischen EUR 10,2 Mio. und EUR 11,5 Mio. sowie ein erneut positives EBITDA, das aufgrund der geplanten Investitionen in den Marktausbau voraussichtlich unter dem Niveau des Geschäftsjahres 2025 liegen wird.

Die Prognose setzt eine weiterhin positive Entwicklung der bestehenden Kundenbasis, die planmäßige Entwicklung neu gestarteter Kundenprojekte sowie die weitere Umsetzung der Wachstums- und Vertriebsinitiativen voraus. Wesentliche negative Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen, geopolitischen oder regulatorischen Rahmenbedingungen sind in der Prognose nicht berücksichtigt.

München, 24. September 2026

Der Vorstand

Verkürzte Konzernfinanzinformationen zum 30. Juni 2026

Die nachfolgenden Finanzinformationen sind ungeprüft. Sie wurden für Zwecke des unterjährigen Emittentenberichts zusammengestellt und stellen keinen vollständigen Zwischenabschluss gemäß IAS 34 dar.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in TEUR	H1 2026	H1 2025
Umsatzerlöse	4 875	4 399
Sonstige betriebliche Erträge	428	392
Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen	- 777	- 658
Personalaufwand	- 2 841	- 2 369
Sonstige Aufwendungen	- 1 508	- 1 274
EBITDA	177	490
Abschreibungen	- 567	- 818
Betriebsergebnis (EBIT)	- 390	- 328
Finanzerträge	7	13
Finanzaufwendungen	- 17	-16
Ergebnis vor Steuern	- 399	- 331
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 23	- 27
Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen	- 422	- 358
Ergebnis nach Steuern gesamt	- 422	- 358

Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsbereichen

in EUR je Anteil	H1 2026	H1 2025
Unverwässertes Ergebnis je Anteil	- 0,02	- 0,02
Verwässertes Ergebnis je Anteil	- 0,02	- 0,02

Konzernbilanz

Aktiva

in TEUR	30.06. 2026	31.12.2025
Immaterielle Vermögenswerte	24 734	25 131
<i>Patente, Kundenbeziehungen und ähnliche Rechte</i>	2 354	2 692
<i>Software</i>	7	39
<i>Selbsterstellte Software</i>	594	621
<i>Firmenwert</i>	21 779	21 779
Sachanlagen	859	1 023
<i>Grund und Gebäude</i>	490	559
<i>Maschinen</i>	303	335
<i>Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	66	129
Sonstige Forderungen	7	8
Summe langfristige Vermögenswerte	25 601	26 162
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	1 312	1 097
Vertragsvermögenswerte	907	844
Vorräte	3	-
Steuerforderungen	4	2
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	1 102	801
Zahlungsmittel	1 228	1 770
Summe kurzfristige Vermögenswerte	4 556	4 513
Summe Aktiva	30 156	30 675

Passiva

in TEUR	30.06.2026	31.12.2025
Grundkapital	21 678	21 678
Rücklagen	5 310	5 732
<i>Kapitalrücklagen</i>	<i>86 631</i>	<i>86 631</i>
<i>Anpassungen nach IAS 8</i>	<i>- 21 970</i>	<i>- 21 970</i>
<i>Andere Rücklagen</i>	<i>88</i>	<i>88</i>
<i>Freie Gewinnrücklagen</i>	<i>10</i>	<i>10</i>
<i>Gewinn-/Verlustvortrag</i>	<i>- 59 450</i>	<i>- 59 028</i>
Summe Eigenkapital	26 988	27 410
Leasingverbindlichkeiten	442	478
Sonstige langfristige Finanzverbindlichkeiten	459	526
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	64	64
Passive latente Steuern	196	196
Summe langfristige Verbindlichkeiten	1 161	1 264
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	1 589	1 544
Rückstellungen		-
Leasingverbindlichkeiten	111	149
Steuerschulden	307	308
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	2 007	2 001
Summe Verbindlichkeiten	3 168	3 265
Summe Passiva	30 156	30 675

Konzern-Kapitalflussrechnung

in TEUR	H1 2026	H1 2025
Ergebnis vor Steuern	- 399	- 331
Gewinn/Verlust aus Anlagenabgängen		8
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	567	818
Veränderung in sonstigen Rückstellungen		
Finanzerträge	- 7	- 13
Finanzaufwendungen	17	16
Sonstige Aufwendungen/Erträge ohne Einfluss auf die liquiden Mittel		- 125
Bereinigungen zur Abstimmung Ergebnis vor Steuern mit Nettocashflow	576	704
Veränderung von Vorräten		20
Veränderung von Vertragsvermögenswerten und Vertragskosten	- 63	- 71
Veränderung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen	- 510	1 323
Veränderungen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten	33	- 380
Bereinigungen des Working Capitals	- 540	891
Netto Cashflow aus der Betriebstätigkeit vor Steuern	- 363	1 264
Gezahlte Steuern	-23	1
Cashflow aus der Betriebstätigkeit	- 386	1 265
Anschaffung von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	- 5	- 30
Abgänge von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten		3
Veräußerung von aufgegebenen Geschäftsbereichen abzüglich veräußerter Zahlungsmittel		-
Erhaltene Zinsen	-	13
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 5	- 14
Rückzahlungen von Finanzverbindlichkeiten	- 60	- 86
Rückzahlungen von Wandelschuldverschreibungen		- 11
Auszahlung aus Finanzierungsverpflichtungen	- 86	- 96
Gezahlte Zinsen	- 7	- 4
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 153	- 197
Nettocashflow	- 543	1 054
Zahlungsmittel zum Beginn des Geschäftsjahres	1 771	816
Zahlungsmittel zum Ende des Periode	1 228	1 870

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Grund- kapital	Kapital- rücklage	Andere Rücklagen / Kurs- diff.	Rück- lagen nach IAS8	Gewinn- rücklage	Kapital- rücklage bezüglich IAS 19	Gewinn/ Verlust- vortrag	Summe
01.01.2025	20 189	88 131	89	-21 970			-58 340	28 100
Jahresgewinn							-358	-358
Bildung Rücklage					10		-10	
Veränderung Konsolidierungskreis/ aufgegebener Geschäftsbereich								
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern			-3					-3
Gesamtergebnis des Geschäftsjahres			-3		10		-368	-361
Kapitalerhöhung	1 489	-1 500						-11
30.06.2025	21 678	86 631	86	-21 970	10		-58 708	27 728
01.01.2026	21 678	86 631	88	-21 970	10		-59 028	27 410
Jahresgewinn							-422	-422
Bildung Rücklage								
Veränderung Konsolidierungskreis/ aufgegebener Geschäftsbereich								
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern								
Gesamtergebnis des Geschäftsjahres							-422	-422
Kapitalerhöhung								
30.06.2026	21 678	86 631	88	-21 970	10		-59 450	26 988

Ausgewählte erläuternde Angaben

Grundlagen der Aufstellung

Die vorliegenden verkürzten Konzernfinanzinformationen der cyan AG für den Zeitraum 01. Januar-30. Juni 2026 wurden unter Anwendung der im IFRS-Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 beschriebenen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erstellt. Der vorliegende Emittentenbericht wurde im Rahmen der Folgepflichten der cyan AG gemäß den Geschäftsbedingungen für den Freiverkehr an der Börse München erstellt.

Die verkürzten Konzernfinanzinformationen umfassen die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, die Konzernbilanz, die Konzern-Kapitalflussrechnung sowie die Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung und ausgewählte erläuternde Angaben.

Die vorliegenden Konzernfinanzinformationen stellen keinen vollständigen Zwischenabschluss im Sinne des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ dar. Für ein umfassendes Verständnis der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des cyan Konzerns sind sie daher in Verbindung mit dem veröffentlichten IFRS-Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 zu lesen.

Die Konzernfinanzinformationen zum 30. Juni 2026 wurden weder einer Abschlussprüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Soweit nicht anders angegeben, werden sämtliche Beträge in Tausend Euro (TEUR) dargestellt. Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können Rundungsdifferenzen auftreten.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Erstellung der verkürzten Konzernfinanzinformationen wurden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet wie im IFRS-Konzernabschluss der cyan AG zum 31. Dezember 2025. Für eine ausführliche Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 verwiesen.

Die im Geschäftsjahr 2026 erstmals verpflichtend anzuwendenden Änderungen an IFRS 9 und IFRS 7 zur Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten sowie die jährlichen Verbesserungen an den IFRS-Rechnungslegungsstandards hatten keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des cyan Konzerns.

Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2025 nicht verändert. Für weitere Informationen wird auf den IFRS-Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 verwiesen.

Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Im ersten Halbjahr 2026 fanden keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen statt, die hinsichtlich Art oder Umfang wesentlich von den im IFRS-Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 dargestellten Transaktionen abweichen. Für weitere Informationen zu Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen wird auf den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 verwiesen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag fand am 3. Juli 2026 die ordentliche Hauptversammlung der cyan AG statt. Dabei wurde unter anderem die Bestellung von Alexandra Reich zum Mitglied des Aufsichtsrats bestätigt.

Darüber hinaus sind bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Emittentenberichts keine Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten, die wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des cyan Konzerns haben.

Weitere Hinweise / Impressum

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Vorstands über künftige Entwicklungen basieren. Solche Aussagen beruhen auf den heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen sowie Schätzungen des Managements. Sie unterliegen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Verhältnisse einschließlich der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der cyan wesentlich von denjenigen abweichen oder negativer ausfallen als diejenigen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden.

Die Geschäftstätigkeit der cyan unterliegt einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die auch dazu führen können, dass eine zukunftsgerichtete Aussage, Einschätzung oder Vorhersage unzutreffend wird. Zukunftsbezogene Aussagen sind nicht als Garantie oder Zusicherungen der darin genannten zukünftigen Entwicklungen oder Ereignisse zu verstehen.

Rundungshinweis

Die Zahlenangaben in diesem Bericht wurden kaufmännisch gerundet. Es können daher Rundungsdifferenzen auftreten. Die Addition der dargestellten Einzelwerte kann daher von der exakt angegebenen Summe abweichen.

Englische Übersetzung

Der Bericht liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor. Bei Abweichungen gilt die deutsche Fassung. Die Berichte stehen in beiden Sprachen im IR-Bereich der Webseite zum Download bereit.

Impressum

cyan AG

Josephspitalstraße 15

80331 München

Deutschland

UID: DE315591576

HR München: HRB 232764

Investorenkontakt

cyan AG

Investor Relations

ir@cyansecurity.com

Dein Fokus auf das, was dir wichtig ist.
Unser Fokus auf deine Online-Sicherheit.



cyan AG
Josephspitalstrasse 15
80331 München
www.cyansecurity.com